PRODUKTDATENBLATT

SLP Kleb- und Dichtstoff
290 ml
Art.-Nr. 1461

Stand: 20.10.2026 | 21:32



Bezeichnung	SLP Kleb- und Dichtstoff 290 ml
Beschreibung	Soudaseal 215 LM ist ein neutraler, einkomponentiger MS-Polymer Fugendichtstoff, er ist nach der Aushärtung dauerelastisch und sehr gut überstreichbar, geeignet zum Schließen und Abdichten von Fugen an SLP Laibungsplatten sowie für gängige Fugen im Hochbau (z. B. Anschlussfugen zwischen Fenster- / Türrahmen und Mauerwerk).
Produktbereich	Innenputz | Innenausbau
Produktkategorie	Systemlaibungsplatten
Überarbeitung	Nachglätten mit einer Seifenlösung vor beginn der Hautbildung. Der Kleb- und Dichtstoff ist anstrichverträglich, aufgrund der großen Diversität an Farben und Lacken empfehlen wir jedoch zuerst einen Kompatibilitätstest. Bei Alkydharzfarben kann eine Trocknungsverzögerung der Farbe vorkommen. Es ist ratsam auf jedem Untergrund zuerst einen Hafttest durchzuführen.
Einsatzgebiete	Baufugen im Hochbau (z. B. Anschlussfugen zwischen Fenster-/Türrahmen und Mauerwerk), für Fugen mit größerer Bewegung, Dehnungsfugen, Anwendungen bei denen später ein Anstrich erforderlich ist. Besonders geeignet für dauerhaft sichere und flexible Eckausbildung zwischen SPL Laibungsplatten und anschließenden Bauteilen im Innen- und Außenbereich.
Untergrund	Die Fugenflächen müssen tragfähig, sauber, ohne Staub und Fette sein. Alle beschädigten und losen Partikel müssen entfernt werden.
Verarbeitung	Um sauber begrenzte Fugen zu erhalten kann es zweckmäßig sein, die Fugenränder mit einem Selbstklebeband abzukleben. Kartusche am Gewinde abschneiden, Spitze auf die Kartusche aufschrauben und an die Fugenbreite anpassen. Anschließend Kartusche in eine Handdruckpistole einsetzen. Bei Arbeitsunterbrechung oder Kartuschenwechsel Handdruckpistole entspannen. Der Kleb- und Dichtstoff ist möglichst gleichmäßig aufzutragen und unmittelbar nach der Applikation, vor der Hautbildung, mit einem Abziehspachtel oder Finger, der in Seifenwasser eingetaucht wurde, zu glätten. Klebebänder sind sofort nach dem Glätten zu entfernen. Die noch frische Masse und das Werkzeug mit Alkohol reinigen. Die Aushärtung erfolgt durch Luftfeuchtigkeit bei Raumtemperatur von Außen nach Innen und verlangsamt sich mit der Zeit. Bei tiefen Temperaturen und / oder geringer Luftfeuchtigkeit verzögert sich die Aushärtung deutlich. Um die optimale Elastizität der Dichtungsmasse zu erreichen, muss das Teilverhältnis zwischen der Fugenbreite und der Fugentiefe 2:1, maximal 1:1 sein. Die Dichtungsmasse darf nur an den Fugenrändern haften, nicht auf dem Fugenboden. Die Dreiflankenhaftung wird durch die Anwendung eines Hinterfüllmaterials verhindert (geschäumtes Polyethylen, Polyurethan). Minimale Fugenbreite: 5 mm Maximale Fugenbreite: 6 mm
Verbrauch	V-Fuge 6 x 6 mm = 18 ml/lfm, Dichtstoffraupe mit 5 x 5 mm = 29 ml/lfm Die Verbrauchsangaben sind abhängig von Untergrund, Konsistenz und Verarbeitung. Verbindliche Verbrauchsangaben für die Kalkulation sind am Objekt zu ermitteln.

Werkzeug	Handdruckpistole, Cuttermesser, Abziehspachtel
Reinigung der Werkzeuge	Die Reinigung erfolgt mit Kristallöl oder anderen geeigneten Reinigern unmittelbar nach Verwendung.
Trocknungszeit	Aushärtungssystem: Polymerisation durch Luftfeuchtigkeit, Hautbildung: ca. 10 Min. (23°C / 50 % r.L.), Aushärtungsgeschwindigkeit: 2 mm in den ersten 24 Std. (23°C / 50 % r.L.)
Verarbeitungstemperatur	+0 °C (frostfrei) bis +35 °C (Umgebungstemperatur / Haftflächentemperatur)
Lagerung	Kühl, Forstfrei, trocken. In nicht angebrochenen Gebinden. Lagertemperatur: +5°C bis +25°C.
Lagerfähigkeit	12 Monate ab Produktionsdatum
Weitere technische Eigenschaften	Shore A - Härte (DIN 53504): 25 ± 5 Temperaturbeständigkeit: -40°C bis +90°C Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl µ: 991 Elastisches Rückstellvermögen: › 70 %, Maximal zulässige Verformung: 25 % Elastizitätsmodul 100% (DIN 53504): 0,40 N/mm² Zugfestigkeit (DIN 53504): 1,30 N/mm² Dehnung bei Bruch (DIN 53504): › 900% Baustoffklasse (DIN 4102-4): B2
Sicherheitsratschläge	Die übliche Arbeitshygiene beachten.
Anmerkung	Die Angaben in dieser Druckschrift über Eigenschaften und Anwendung der genannten Produkte dienen der Sicherstellung des gewöhnlichen Verwendungszwecks bzw. der gewöhnlichen Verwendungseignung und basieren auf unseren Erkenntnissen und Erfahrungen. Sie entbinden den Anwender jedoch nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendung zu prüfen. Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem technischen Merkblatt erwähnt werden, dürfen erst nach Rücksprache mit der PROTEKTOR Florenz Maisch GmbH & Co. KG erfolgen. Ohne Freigabe erfolgen sie auf eigenes Risiko. Dies gilt insbesondere für Kombinationen mit anderen Produkten. Technische Änderungen behalten wir uns vor. Mit Erscheinen eines neuen technischen Merkblatts verlieren alle bisherigen technischen Merkblätter ihre Gültigkeit.
Zolltarifnummer	32141010
Anbruch Kennzeichnung	Abnahme nur als volle Verpackungseinheiten möglich.

Bestellnummer	Werkstoff	Verpackungseinheit
120389	MS-Polymer	12 ST / 130 KAR

Das vorliegende Produktdatenblatt entspricht dem aktuellen Entwicklungsstand unserer Produkte und verliert bei Erscheinen einer Neuausgabe seine Gültigkeit. Vergewissern Sie sich, dass Sie jeweils die neueste Ausgabe dieser Information verwenden. Gewährleistung und Haftung richten sich bei Lieferung nach unseren allgem. Geschäftsbedingungen. Beachten Sie bitte die Anwendungs- Montage- und Lagerrichtlinien.

Alle Angaben ohne Gewähr. Technische Änderungen vorbehalten! Produktabbildungen können vom Lieferprodukt abweichen. Ausschreibungstexte, Montagehinweise und Leistungserklärungen (soweit gesetzl. vorgeschrieben) fi nden Sie auf unserer Homepage. Bitte achten Sie der Umwelt zuliebe auf eine fachgerechte Entsorgung!